



Gruppenbild der erfolgreichen Prüflinge vor historischer Kulisse im Wangener Weberzunftthaus.

Fotos: Stephan Augat:

Motivation, Ziele und Träume

Lehrabschlussfeier der Bau-Innung RV – Skisprung-Bundestrainer als Gastredner

Bei der Bauinnung Ravensburg haben auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Auszubildende ihre Berufsausbildungen erfolgreich abgeschlossen. Jetzt haben sie im Rahmen einer Lehrabschlussfeier im Innenhof des Wangener Weberzunfthauses ihre Zeugnisse erhalten.

VON STEPHAN AUGAT

WANGEN - Bei den diesjährigen Prüfungen hatten 15 Auszubildende als Maurer teilgenommen. Dabei gab es dreimal die Note gut, siebenmal befriedigend und zweimal ausreichend. Drei Prüflinge hatten die Gesamtpfprüfung leider nicht bestanden. Bei der Abschlussprüfung zum Hochbaufacharbeiter erhielten zwei Prüflinge die Gesamtnote gut, einer ausreichend und ein Azubi hatte es nicht geschafft.

„Auf der Baustelle dürft ihr noch eine ganze Schippe zulegen. Denn die Prüfungsaufgaben waren im Vergleich zu dem, was ihr mit eurem Ab-

schluss auf der Baustelle zu leisten habt, in diesem Jahr wirklich nicht schwer“, gab Prüfungsvorsitzender Matthias Schütz bach den erfolgreichen Absolventen mit auf den Weg.

Gastredner der diesjährigen Veranstaltung war Maximilian Mechler. Der frühere Skispringer und amtierende Bundestrainer der deutschen Skisprungdamen sprach zum Thema „Mit Willensstärke zum Erfolg“. Da die Willenskraft eines Menschen endlich sei, ginge es darum, wie man diese immer wieder aufgeladen bekomme. „Mit Motivation, Ziele und Träume“, so Mechlers Antwort zusammengefasst. Wenn für den Sportler der Weltcup, eine Weltmeisterschaft oder gar



Der Prüfungsvorsitzende Schütz bach lobt die Azubis.

Olympia als Motivation diene, so könne es für einen Maurergesellen beispielsweise das Ziel sein, seinen Meister oder aber sich selbstständig zu machen.

Anschließend lag es an Otto Birk, die Zeugnisse zu überreichen. Ganz offensichtlich inspiriert von Mechlers Vortrag bestieg der Obermeister der Ravensburger Bau-Innung einen Stuhl und simulierte einen Skisprung. Dabei zog er Parallelen zum Ablauf eines Gesellenlebens – beginnend mit dem Startabstoß in den Beruf, in die Arbeitsspur kommend, erste große Aufgaben wie beispielsweise einen guten Absprung



Skisprung-Bundestrainer Mechler hält den Gastvortrag.

schaffend bis hin zur Landung bei der Gesellenprüfung mit der abschließenden Leistungsbeurteilung einer Fachjury. Das Publikum war jedenfalls von Birks anschaulichen Vortrag überaus begeistert und Mechler bewertete dessen Simulationssprung inklusive Telemarklandung mit einer 19,5. Eine Traumnote.

Nach dieser sportlichen Glanztat erhielten die Prüflinge ihre Zeugnisse. Die besten drei Maurergesellen durften sich dann noch über die Sonderpreise der Schlagmann-Edmüller-Stiftung freuen. Auch die beiden besten Azubis der Hochbaufacharbeiterprüfung erhielten als Anerkennung von der Bauinnung Ravensburg. Zum Schluss kamen noch die vier frisch gebackenen Jungmeister auf die Bühne und wurden für ihre bestandene Meisterprüfung beglückwünscht.

**15 neue Maurer
ausgelernt -
Dreimal Note gut**